

**Kompetenzen am Ende der 5. Klasse**

Die Schülerin, der Schüler kann

- komplexe Vokal- und Instrumentalwerke verschiedener Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren
- Interpretationsentscheidungen gemeinsam umsetzen

**5. Klasse Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Landesschwerpunkt Musik und Wahlangebot**

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	Ensembles bei der Vorbereitung eines Musikstückes leiten	Strategien für die Leitung	Übungen zur elementaren Dirigiertechnik: allgemeine Dirigier-Regeln Schlagtechniken mit den wichtigsten Taktarten Geben von Einsätzen Abwinken	Leitung von Ensembles Praxis der Probenarbeit Regeln für eine sichere, authentische Gruppenführung Übestrategien und Übetchniken	Didaktik Methodik Pädagogik Psychologie Soziologie	Einstudieren eines Musikstückes <ul style="list-style-type: none"> <li>• methodisch gut überlegt vorbereiten</li> <li>• klare Anweisungen</li> <li>• klare Dirigiertechnik</li> <li>• musikalische Ausdrucksfähigkeit</li> <li>• persönliche Gestaltung</li> <li>• stilgerechte und überzeugende interpretieren</li> </ul>
	verschiedene Rollen im gemeinsamen Musizieren bewusst wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	gemeinsame Intonation und Rhythmik finden und üben (Agogik und Dynamik)	anspruchsvolle Instrumentalwerke (homophon und polyphon)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• in der Gruppe korrekt musizieren: Vorspiel</li> </ul>
	musikalische Parameter gezielt aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	instrumentale und kammermusikalische Regeln: Bogenstriche korrekte Artikulation gemeinsamer Rhythmus Stimmenausgleich und Klangfarbe	Werke aus verschiedenen Epochen und Stilen		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Instrumental- und Gesangstechniken wahrnehmen und umsetzen</li> </ul>
	verschiedene Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren	Gattungen und Stilrichtungen	Struktur, Aufbau der Kompositionen Formenlehre Satzanalyse harmonische und rhythmische Analyse Interpretieren des spezifischen Instrumentalrepertoires aus verschiedenen Epochen Erfahren der Bedeutung einzelner Instrumente und Instrumentengruppen im Zusammenspiel	Erweiterung des Repertoires: Triosonaten, Streichtrios, Streichquartette, Werke für Streicherensemble aus verschiedenen Epochen Charakteristik der Epochen Charakter der einzelnen Werke Förderung des musikalisch ausdrucksvollen Spiels Verfeinerung des musikalischen Empfindens	Musikgeschichte Geschichte	Beobachtung, Vorspiel <ul style="list-style-type: none"> <li>• musikalische und dynamische Merkmale des Musikstücks erkennen</li> <li>• formale und harmonische Struktur erkennen</li> <li>• Charakteristiken verschiedener Kompositionsformen erkennen</li> <li>• den spezifischen Charakter eines Musikstücks erfassen</li> <li>• erworbene musikgeschichtliche Kenntnisse anwenden</li> </ul>
	sich selbst und die anderen bei Ausführungen beurteilen	Beurteilungskriterien	Interpretation Technik Klangqualität musikalischer Ausdruck reflektiertes Hören Kommunizieren über Musik Übungen zum Geben und Erhalten von Feedback Vorspiele mit Rückmeldung aller Anwesenden unter Anwendung der Feedback-Regeln	Textverständnis Erweiterung des Allgemeinwissens in Musik Vergleich von verschiedenen Interpretationen Kommunikationsprozesse Feedback-Regeln	Musikgeschichte Geschichte Psychologie Soziologie	Vorspiel Reflexionen, Diskussionen <ul style="list-style-type: none"> <li>• technische, klangliche, musikalische und interpretatorische Qualitäten erkennen</li> <li>• Komplexitätsgrad und Differenziertheit bei der Urteilsfindung</li> </ul>

**Bewertungskriterien:**

Die Bewertung des Instrumentalunterrichtes ist das Ergebnis einer kontinuierlichen Begleitung und Beobachtung und setzt sich aus einer auf das jeweilige Semester verteilten, angemessenen Anzahl von Bewertungselementen zusammen. Die Bewertung erfolgt in Ziffernnoten und bezieht sich auf die folgenden Kriterien:

- Instrumental- und vokalspezifische Techniken anwenden
- Umsetzen und Weiterentwickeln des Gelernten im Unterricht
- Melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung, Tonqualität
- Stilempfinden und Fortschritt in der Interpretation
- Arbeits- und Übeverhalten
- Fleiß, Interesse und Mitarbeit